



LE-GODENT
Zahntechnik Jana Leßmann • Implantat- & Fräszentrum

Karl-Liebknecht-Straße 23 · 06773 Gräfenhainichen

Telefon 03 49 53 / 81113 · Telefax 03 49 53 / 81114

www.le-go-dent.de · Email info@le-go-dent.de

EFFIZIENT

PRÄZISE

VERLUSTFREI



SEMINAR

KIEFERRELATIONS-
BESTIMMUNG
EINFACH & EFFIZIENT

Referent Dr. med. habil. Andreas Vogel



LE-GODENT
Zahntechnik Jana Leßmann • Implantat- & Fräszentrum

Hoppelpiste oder perfekte Landebahn?

Sie als Zahnarzt/-in werden täglich von Ihren Patienten gefordert, einen passgenauen Zahnersatz anzufertigen.

Dazu erstellen Sie zwei Abformungen und geben diese mit einem Bissregistrator ins Labor. Nach dem Einsetzen des Zahnersatzes äußert der Patient, dass etwas nicht passt. Sie müssen einschleifen, obwohl Sie nach bestem Wissen die Bissrelation registriert haben. Ihre Patienten bieten Ihnen eine Kieferrelation als den habituellen Biss an, der von außen nicht kontrollierbar ist und unter Umständen eine Dysfunktion festschreiben kann.

So divergent wie die wissenschaftlichen Ansichten zum Problem „Zentrik“, so verschieden sind auch die Vorgehensweisen. Doch letztlich vereint alle ein Ziel: Eine nachhaltig stabile prothetische Restauration. **Misserfolge sind nicht nur ärgerlich, sondern gefährden das Vertrauensverhältnis des Patienten.**

Die korrekte Analyse des Gelenkraums und die Evaluation der dynamischen Unterkieferbewegungen gelten neben der sog. „Zentrik“ als primäre Voraussetzung für die Gestaltung eines Zahnersatzes. Zudem sollten die dreidimensionalen Bewegungsbahnen des Kiefergelenks exakt an das Labor übermittelt werden. Beschäftigt man sich näher mit der Funktionsweise des Kiefergelenks wird klar, dass konventionelle Artikulatoren zur Imitation der komplexen Bewegungen nicht realistisch arbeiten. Die starre Führung lässt eine objektive Darstellung der Gelenkmobilität nicht zu. Die Restauration wird im Mund Fehlfunktionen aufweisen.

Wünschenswert ist eine Abnahmemethode, die Ihnen analog die 5 Achsen zeigt, die im menschlichen Kiefergelenk möglich sind. Nur so haben Sie eine 100%ige 1:1 Reproduktion dessen, was tatsächlich im menschlichen Körper stattfindet.



AVOSAX

AVOSAX ist ein klinisch erprobtes praxistaugliches System, das individuell für jeden Patienten den vollständigen Bewegungsraum des Unterkiefers erfasst und analog „live“ an das Labor übermittelt. Exakt auf multipel variierende Gelenkpositionen abgestimmt, wird jede Restauration hergestellt. Das Okklusionsrelief entspricht dem individuellen Bewegungsmuster des Unterkiefers des Patienten.

Sie möchten AVOSAX kennenlernen?

Wir laden Sie ein am Mittwoch, den 18.10.2017 um 14.00 Uhr.

Kommen Sie zum Vortrag inklusive Live-Demonstration unter der Leitung von Herrn Dr. med. habil. Andreas Vogel.

Sie geben ihrem Patient Zähne, die nicht nur statisch passen, sondern auch dynamisch funktionieren!

Sichern Sie sich die Zufriedenheit Ihrer Patienten.

AVOSAX VORTEILE FÜR SIE ALS ZAHNARZT UND IHRE PATIENTEN

- BEZAHLBAR FÜR PRAXIS UND PATIENT
- ANALOG NACHVOLLZIEHBAR
- REPRODUZIERBAR
- FORENSISCH SICHER
- ZEITSPAREND
- KAUM KORREKTURTERMINE

SEMINARGEBÜHR

49,00 € pro Person

3

FORTBILDUNGSPUNKTE

NACH BZÄK UND DGMZK

Mittwoch 18. Oktober 2017

Beginn 14.00 Uhr

Kursdauer ca. 3 Stunden

mit anschließender Diskussion und Get-together

Seminar-/Schulungsraum

LE-GO DENT Zahntechnik Gräfenhainichen

Referent Dr. med. habil Andreas Vogel (IMD Leipzig)

3 Fortbildungspunkte nach BZÄK und DGZMK

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Ich nehme an der Veranstaltung mit

Wir nehmen mit _____ Personen teil.

Zahnarztpraxis: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Wir bitten um Rückantwort bis zum 20.09.2017.

Bitte Antwortkarte abtrennen und Fahrer überreichen,

oder per Fax an 034953/81114.